

Haftara Bo, Jirmija 46:13 - 28

13 Das Wort, das der EWIGE zu Jirm'jahu, dem Propheten, gesprochen hat, dass Newuchadrezzar, der König von Babel, kommen werde, um das Land Ägypten zu schlagen: 14 Verkündet es in Ägypten, und in Migdol lasst es hören, und lasst es hören in Nof und in Tachpanches! Sagt: Tritt an und mach dich bereit! Denn schon hat rings um dich her das Schwert gefressen. 15 Warum wurde dein Starker weggeschwemmt? Er hielt nicht stand, denn der EWIGE stiess ihn weg. 16 Massenhaft straucheln sie, auch ist einer über den anderen gefallen. Da haben sie gesagt: Auf und lasst uns zurückkehren zu unserem Volk und in das Land unserer Herkunft, um dem gewalttätigen Schwert zu entkommen! 17 Dort hat man ausgerufen: Der Pharao, der König von Ägypten, ist einer, der lärmt, den rechten Zeitpunkt hat er verstreichen lassen. 18 So wahr ich lebe, Spruch des Königs - EWIGE der Heerscharen ist sein Name -, wie der Tabor unter den Bergen und wie der Karmel am Meer, so wird er kommen! 19 Für die Verbannung mach dir die Sachen bereit, du Sesshafte, Tochter Ägypten! Denn Nof wird verwüstet und wird zerstört, niemand wohnt mehr darin. 20 Eine sehr schöne junge Kuh ist Ägypten, von Norden fliegt eine Bremse heran, sie kommt. 21 Auch seine Söldner in seiner Mitte sind wie Mastkälber, aber auch sie haben sich abgewandt, allesamt sind sie geflohen, sie haben nicht standgehalten, denn der Tag ihres Unglücks ist über sie gekommen, die Zeit ihrer Heimsuchung. 22 Es macht Geräusche wie die Schlange, die sich davonmacht, denn mit dem Heer ziehen sie heran, und mit Äxten sind sie zu ihm gekommen wie Holzfäller. 23 Seinen Wald haben sie gefällt, Spruch des EWIGEN, obgleich er undurchdringlich war! Denn zahlreicher als die Heuschrecken sind sie, sie sind ohne Zahl. 24 Zuschanden geworden ist die Tochter Ägypten, in die Hand des Volks aus dem Norden ist sie gegeben. 25 Der EWIGE der Heerscharen, der Gott Israels, spricht: Sieh, den Amon von No suche ich heim und den Pharao und Ägypten und seine Götter und seine Könige, den Pharao und jene, die auf ihn vertrauen. 26 Und ich werde sie in die Hand derer geben, die ihnen nach dem Leben trachten: in die Hand Newuchadrezzars, des Königs von Babel, und in die Hand seiner Diener. Danach aber wird es bewohnt sein wie in früheren Tagen! Spruch des EWIGEN. 27 Und du, fürchte dich nicht, mein Diener Ja'akow, und erschrecke nicht, Israel! Denn sieh, dich rette ich aus der Ferne und deine Nachkommen aus dem Land ihrer Gefangenschaft. Und Ja'akow wird zurückkehren und Ruhe haben und sicher sein, und da wird keiner sein, der ihn aufschreckt. 28 Du musst dich nicht fürchten, mein Diener Ja'akow, Spruch des EWIGEN, denn ich bin bei dir. Ich werde allen Nationen, unter die ich dich versprengt habe, ein Ende bereiten. Dir aber werde ich nicht ein Ende bereiten, damit ich dich zurechtweisen kann, wie es rechtens ist. Ganz ungestraft werde ich dich nicht lassen.

13 הַדְּבָר אֲשֶׁר דִּבֶּר יְיָ אֱלֹהֵי יִרְמְיָהוּ הַנָּבִיא לָבוֹא נְבוּכַדְרֶאצַּר מֶלֶךְ בָּבֶל לְהַכּוֹת אֶת־אֶרֶץ מִצְרַיִם: 14 הִגִּידוּ בְּמִצְרַיִם וּבְשִׁמְעוֹ בְּמִגְדּוֹל וּבְשִׁמְעוֹ בְּנֶף וּבְתַחֲפָנְחָס אָמְרוּ הַתִּיַצֵּב וְהִכֵּן לָךְ כִּי־אֵכְלָה חֶרֶב סְבִיבֶיךָ: 15 מִדּוּעַ נִסְחַף אֲבִירֶיךָ לֹא עָמַד כִּי יִי הִדְפּוֹ: 16 הָרַבָּה כּוֹשֵׁל גַּם־נָפַל אִישׁ אֶל־רֵעֵהוּ וַיֹּאמְרוּ קוֹמָה | וְנִשְׁבָּה אֶל־עַמָּנוּ וְאֶל־אֶרֶץ מוֹלְדֹתֵנוּ מִפְּנֵי חֶרֶב הַיּוֹנָה: 17 קָרָאוּ שֵׁם פֶּרַעַה מֶלֶךְ־מִצְרַיִם שְׁאוֹן הָעֶבֶר הַמוֹעֵד: 18 חִי־אֲנִי נָא־הַמֶּלֶךְ יִי צְבָאוֹת שְׁמוֹ כִּי כְתוּב בְּהַיִּים וּכְכַרְמֵל בַּיָּם יָבוֹא: 19 כָּלִי גּוֹלָה עָשִׂי לָךְ יוֹשֶׁבֶת בְּת־מִצְרַיִם כִּי־נָף לְשִׁמָּה תִהְיֶה וְנִצַּתָּה מֵאִין יוֹשֵׁב: 20 עָגְלָה יִפְה־פִיָּה מִצְרַיִם קֶרֶן מִצָּפוֹן בָּא בָּא: 21 גַּם־שְׁכָרְיָהּ בְּקֶרֶבָּהּ כַּעֲגָלִי מִרְבֵּק כִּי־גַם־הֵמָּה הִפְנוּ נָסוּ יַחֲדָיו לֹא עָמְדוּ כִּי יוֹם אִידָם בָּא עֲלֵיהֶם עַת פִּקְדָתָם: 22 קוֹלָה כְּנָחַשׁ יִלֵּךְ כִּי־בַחִיל יֵלְכוּ וּבְקֶרֶדְמוֹת בָּאוּ לָהּ כַּחֲטָבֵי עֵצִים: 23 כָּרְתוּ יַעֲרָהּ נָא־יְיָ כִּי לֹא יִחָקֵר כִּי רַבּוּ מֵאַרְבֶּה וְאִין לָהֶם מִסְפָּר: 24 הִבִּישָׁה בְּת־מִצְרַיִם נִתְּנָה בְּיַד עַם־צָפוֹן: 25 אָמַר יְיָ צְבָאוֹת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל הִנְנִי פּוֹקֵד אֶל־אֲמוֹן מִנָּא וְעַל־פֶּרַעַה וְעַל־מִצְרַיִם וְעַל־אֱלֹהֵיהָ וְעַל־מַלְכֶיהָ וְעַל־פֶּרַעַה וְעַל הַבְּטָחִים בּוֹ: 26 וְנִתְּנִים בְּיַד מְבַקְשֵׁי נַפְשָׁם וּבְיַד נְבוּכַדְרֶאצַּר מֶלֶךְ־בָּבֶל וּבְיַד־עַבְדָּיו וְאַחֲרֵי־כֵן תִּשְׁכֵּן כִּי־מִי־קֹדֶם נָא־יִי: 27 וְאַתָּה אֶל־תִּירָא עַבְדִּי יַעֲקֹב וְאֶל־תַּחַת יִשְׂרָאֵל כִּי הִנְנִי מוֹשַׁעַךְ מֵרְחוֹק וְאֶת־זֶרְעֶךָ מֵאֶרֶץ שָׁבִים וְשׁוֹב יַעֲקֹב וְשִׁקֵּט וְשָׁאֲנָן וְאִין מַחְרִיד: 28 אַתָּה אֶל־תִּירָא עַבְדִּי יַעֲקֹב נָא־יְיָ כִּי אַתָּה אָנִי כִּי אַעֲשֶׂה כָלָה בְּכָל־הַגּוֹיִם | אֲשֶׁר הִדְחִיתִּךְ שָׁמָּה וְאַתָּה לֹא־אַעֲשֶׂה כָלָה וְיִסְרַתִּיךָ לְמִשְׁפָּט וְנִקָּה לֹא אֲנַקֶּךָ: